



Können unabhängige Beobachter Schockraum-Abläufe in der Versorgung polytraumatisierter Patienten übereinstimmend wahrnehmen?

von Wyl T¹, Zürcher M¹, Peric M², Amsler F³, Gross T⁴, Ummenhofer W¹

¹Departement Anästhesie, Universitätsspital Basel//CH

²Departement Chirurgie, Universitätsspital Basel//CH

³Departement Chirurgie, Ospedale Civico, Lugano/CH

⁴Amsler Consulting, Biel-Benken/CH

Fragestellung: Für den Operationssaal sind Faktoren beschrieben, die Teambildung, Kommunikation, Koordination, Führungsverhalten und Motivation beeinflussen (1). Im Schockraum zeigen Teammitglieder interdisziplinärer Teams signifikante Unterschiede in der subjektiven Beurteilung kommunikativer und qualitativer Aspekte bei der Versorgung von polytraumatisierten Patienten (2). Ist es möglich, dass unabhängige Beobachter qualitative Aspekte und Teamfaktoren wie Verantwortung, Kommunikation, Hierarchie und Führungsverhalten verlässlich wahrnehmen und analysieren können?

Methodik: Zwei unabhängige Beobachter (Ärzte) wurden mittels dreier auf Video aufgezeichnete Szenarien in der Beobachtung von Patientenversorgungen im Schockraum geschult. Die Analyse von 20 Original-Schockraum-Szenarien erfolgte mittels eines Fragebogens (3), der fünf vier detaillierte Beobachtungsdimensionen unterscheidet. **Statistik:** Intraclass Correlation Coefficient (ICC, single measures) der Beobachterübereinstimmung („interobserver reliability“).

Ergebnisse: Die Beobachterübereinstimmung war sehr hoch für „Behandlungsabläufe“ (ICC = 0.85), „Verantwortlichkeiten“ (ICC = 0.92), „Kommunikation“ (ICC = 0.70) und „Behandlungsqualität“ (ICC = 0.76).

Interpretation: Medizinische Leistungen und kommunikatives Verhalten von interdisziplinären Teams bei der Behandlung eines polytraumatisierten Patienten im Schockraum können durch geschulte, unabhängige Beobachter mittels strukturierten Fragebögen übereinstimmend beobachtet werden.

Literatur:

1. Helmreich RL, Schaefer HG: Team performance in the operating room. In: Bogner MS, editor. Human error in medicine. Hillsdale, NJ. Lawrence Erlbaum: 225-53 (1994)
2. Ummenhofer W et al.: Team performance in the emergency room: Assessment of interdisciplinary attitudes. Resuscitation 49: 39-46 (2001)
3. Gross T et al.: Multiple-trauma management: Standardized evaluation of the subjective experience of involved team members. Eur J Anaesth 22: 1-9 (2005)